
Subject: PFS - Was tun?

Posted by [1720](#) on Tue, 01 Nov 2022 11:38:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hi,

vor knapp 10 Jahren habe ich Finasterid eingenommen für einen Zeitraum von ca. 1 bis 2 Monaten. Bis es zu sexuellen Nebenwirkungen kam. Eine Sache ist bis heute geblieben und zwar eine Art Gefühllosigkeit der Eichel.

Über die letzten Jahre wurde die Sensitivität ein wenig besser. Kälte- und Wärme-Empfinden ist wenig bis gar nicht da.

Immer wenn ich zuvor nach Lösungsansätzen gesucht habe, kam ich zu dem gleichen Ergebnis und zwar dass es keine vielversprechenden Behandlungsansätze gab. Die ersten Jahre habe ich noch darauf gehofft, dass es sich mit der Zeit bessert, was es zu einem gewissen Grad ja auch tut... aber ich würde das Ganze gerne aktiv angehen, wenn ich nur wüsste wie.

Blutwerte habe ich kürzlich testen lassen. Kann jemand dazu was sagen?

DHEA 12.5 ng/ml (1.11-10.62 ng/ml)
Testosteron 5.45 ng/ml (2.7 a 10.7)
Testosteron frei 32.34 pg/mL (8,3 - 40,1)
Prolaktin 14.12 ng/mL (2,5 - 17,0 ng/mL)
LH 3.3 mUI/mL (0.57-12.07 mUI/ml)
FSH 4.46 mUI/mL (0.95-11.95 mUI/ml)
T3 frei 3.80 pg/ml (1.58-3.91 pg/ml)
T4 frei 1.08 ng/dl (0,5 a 2,5)
TSH 1.57 uU/mL (0.4 - 3.7 uU/mL)

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [pilos](#) on Tue, 01 Nov 2022 12:07:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pfs kann man mit blutanalysen nicht sehen

spielt sich auf lokale zellebene ab

cialis 2,5-5 mg täglich für +3 monate

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Frank1970](#) on Tue, 01 Nov 2022 12:27:10 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1720 schrieb am Tue, 01 November 2022 12:38Hi,

vor knapp 10 Jahren habe ich Finasterid eingenommen für einen Zeitraum von ca. 1 bis 2 Monaten. Bis es zu sexuellen Nebenwirkungen kam. Eine Sache ist bis heute geblieben und zwar eine Art Gefühllosigkeit der Eichel.

Über die letzten Jahre wurde die Sensitivität ein wenig besser. Kälte- und Wärme-Empfinden ist wenig bis gar nicht da.

Immer wenn ich zuvor nach Lösungsansätzen gesucht habe, kam ich zu dem gleichen Ergebnis und zwar dass es keine vielversprechenden Behandlungsansätze gab. Die ersten Jahre habe ich noch darauf gehofft, dass es sich mit der Zeit bessert, was es zu einem gewissen Grad ja auch tut... aber ich würde das Ganze gerne aktiv angehen, wenn ich nur wüsste wie.

Blutwerte habe ich kürzlich testen lassen. Kann jemand dazu was sagen?

DHEA 12.5 ng/ml (1.11-10.62 ng/ml)
Testosteron 5.45 ng/ml (2.7 a 10.7)
Testosteron frei 32.34 pg/mL (8,3 - 40,1)
Prolaktin 14.12 ng/mL (2,5 - 17,0 ng/mL)
LH 3.3 mUI/mL (0.57-12.07 mUI/ml)
FSH 4.46 mUI/mL (0.95-11.95 mUI/ml)
T3 frei 3.80 pg/ml (1.58-3.91 pg/ml)
T4 frei 1.08 ng/dl (0,5 a 2,5)
TSH 1.57 uU/mL (0.4 - 3.7 uU/mL)

Das man sich nach nur einem Monat Fin(warsch auch nur 1 mg) die Eichel fuer 10 Jahre, "kaputtballern" kann,....., glaub ich nicht!

Am besten mal einen Neurologen und einen Psychotherapeuten aufsuchen.

Mal fiktiv angenommen das es durch Fin verursacht wurde....
Das sollte man dann aber nicht PSF nennen!

PSF ist eher eine Ansammlung mehrerer belastender Symptome nach Absetzen

Gruss
Frank

Subject: Aw: PFS - Was tun?
Posted by [1720](#) on Wed, 02 Nov 2022 09:56:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Pilos, danke dir für deine Antwort. Das werde ich so probieren.

Vom Arzt hatte ich eine Creme bekommen, Alprostadil 3mg. Statt vorne "rein", wie es eigentlich gedacht ist, sollte ich die Creme auf die Eichel auftragen. In der Packung waren aber nur 5 Tuben zur jeweils einmaligen Anwendung und außen drauf ist vielleicht sowieso der falsche Ansatz.

Subject: Aw: PFS - Was tun?
Posted by [pilos](#) on Wed, 02 Nov 2022 10:37:32 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1720 schrieb am Wed, 02 November 2022 11:56Pilos, danke dir für deine Antwort. Das werde ich so probieren.

Vom Arzt hatte ich eine Creme bekommen, Alprostadil 3mg. Statt vorne "rein", wie es eigentlich gedacht ist, sollte ich die Creme auf die Eichel auftragen. In der Packung waren aber nur 5 Tuben zur jeweils einmaligen Anwendung und außen drauf ist vielleicht sowieso der falsche Ansatz. alprostadil ist nur für action, aber keine therapie...

man braucht schon ein tägliches, monatelanges gewebe-training. das geht nur mit cialis low dose

Subject: Aw: PFS - Was tun?
Posted by [Biernot0815](#) on Wed, 02 Nov 2022 14:24:01 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Tue, 01 November 2022 13:271720 schrieb am Tue, 01 November 2022 12:38Hi,

vor knapp 10 Jahren habe ich Finasterid eingenommen für einen Zeitraum von ca. 1 bis 2 Monaten. Bis es zu sexuellen Nebenwirkungen kam. Eine Sache ist bis heute geblieben und zwar eine Art Gefühllosigkeit der Eichel.

Über die letzten Jahre wurde die Sensitivität ein wenig besser. Kälte- und Wärme-Empfinden ist wenig bis gar nicht da.

Immer wenn ich zuvor nach Lösungsansätzen gesucht habe, kam ich zu dem gleichen Ergebnis und zwar dass es keine vielversprechenden Behandlungsansätze gab. Die ersten Jahre habe ich noch darauf gehofft, dass es sich mit der Zeit bessert, was es zu einem gewissen Grad ja auch tut... aber ich würde das Ganze gerne aktiv angehen, wenn ich nur wüsste wie.

Blutwerte habe ich kürzlich testen lassen. Kann jemand dazu was sagen?

DHEA 12.5 ng/ml (1.11-10.62 ng/ml)

Testosteron 5.45 ng/ml (2.7 a 10.7)

Testosteron frei 32.34 pg/mL (8,3 - 40,1)

Prolaktin 14.12 ng/mL (2,5 - 17,0 ng/mL)

LH 3.3 mUI/mL (0.57-12.07 mUI/ml)

FSH 4.46 mUI/mL (0.95-11.95 mUI/ml)

T3 frei 3.80 pg/ml (1.58-3.91 pg/ml)

T4 frei 1.08 ng/dl (0,5 a 2,5)

TSH 1.57 uU/mL (0.4 - 3.7 uU/mL)

Das man sich nach nur einem Monat Fin(warsch auch nur 1 mg) die Eichel fuer 10 Jahre, "kaputtballern" kann,....., glaub ich nicht!

Am besten mal einen Neurologen und einen Psychotherapeuten aufsuchen.

Mal fiktiv angenommen das es durch Fin verursacht wurde....

Das sollte man dann aber nicht PSF nennen!

PSF ist eher eine Ansammlung mehrerer belastender Symptome nach Absetzen

Gruss

Frank

Werter Frank..... was ist eigentlich deine Aufgabe hier im Forum? Es haben langsam alle verstanden, dass es nicht gibt, woran du nicht glaubst. Hast du noch andere Missionen?

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Foxy](#) on Wed, 02 Nov 2022 14:28:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Biernot0815 schrieb am Wed, 02 November 2022 15:24Frank1970 schrieb am Tue, 01 November 2022 13:271720 schrieb am Tue, 01 November 2022 12:38Hi,

vor knapp 10 Jahren habe ich Finasterid eingenommen für einen Zeitraum von ca. 1 bis 2 Monaten. Bis es zu sexuellen Nebenwirkungen kam. Eine Sache ist bis heute geblieben und zwar eine Art Gefühllosigkeit der Eichel.

Über die letzten Jahre wurde die Sensitivität ein wenig besser. Kälte- und Wärme-Empfinden ist wenig bis gar nicht da.

Immer wenn ich zuvor nach Lösungsansätzen gesucht habe, kam ich zu dem gleichen Ergebnis und zwar dass es keine vielversprechenden Behandlungsansätze gab. Die ersten Jahre habe ich noch darauf gehofft, dass es sich mit der Zeit bessert, was es zu einem gewissen Grad ja auch tut... aber ich würde das Ganze gerne aktiv angehen, wenn ich nur wüsste wie.

Blutwerte habe ich kürzlich testen lassen. Kann jemand dazu was sagen?

DHEA 12.5 ng/ml (1.11-10.62 ng/ml)

Testosteron 5.45 ng/ml (2.7 a 10.7)

Testosteron frei 32.34 pg/mL (8,3 - 40,1)

Prolaktin 14.12 ng/mL (2,5 - 17,0 ng/mL)

LH 3.3 mUI/mL (0.57-12.07 mUI/ml)

FSH 4.46 mUI/mL (0.95-11.95 mUI/ml)

T3 frei 3.80 pg/ml (1.58-3.91 pg/ml)

T4 frei 1.08 ng/dl (0,5 a 2,5)

TSH 1.57 uU/mL (0.4 - 3.7 uU/mL)

Das man sich nach nur einem Monat Fin(warsch auch nur 1 mg) die Eichel fuer 10 Jahre, "kaputtballern" kann,....., glaub ich nicht!

Am besten mal einen Neurologen und einen Psychotherapeuten aufsuchen.

Mal fiktiv angenommen das es durch Fin verursacht wurde....

Das sollte man dann aber nicht PSF nennen!

PSF ist eher eine Ansammlung mehrerer belastender Symptome nach Absetzen

Gruss

Frank

Werter Frank..... was ist eigentlich deine Aufgabe hier im Forum? Es haben langsam alle verstanden, dass es nicht gibt, woran du nicht glaubst. Hast du noch andere Missionen?

Für mich ist er ein Fake Verkäufer

Mission Organon?? My Spring.com... oder ähnliches...

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [eddygodo](#) on Wed, 02 Nov 2022 14:36:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Werter Biernot0815. Solche Zweifel sind gerechtfertigt, wenn man sich den Mist durchliest, den Leute teilweise online berichten. Im PropeciaHelp forum berichten Leute davon, dass sie nach einer (einzigen!) Tablette kompletten Libidoverlust haben und dass sich ihr Kiefer verschoben hätte oder sonst was. Nocebo ist besonders bei Finasterid real. Haben genügend qualitativ hochwertige Studien gezeigt. Und wenn man liest das jemand sich nach ein paar Wochen Finasterid für 10 Jahre etwas derart zerschießt dann sind wohl Zweifel mehr als angebracht. Und das heißt nicht, dass PFS nicht existent ist.

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [pilos](#) on Wed, 02 Nov 2022 14:47:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eddygodo schrieb am Wed, 02 November 2022 16:36Werter Biernot0815. Solche Zweifel sind gerechtfertigt, wenn man sich den Mist durchliest, den Leute teilweise online berichten. Im PropeciaHelp forum berichten Leute davon, dass sie nach einer (einzigen!) Tablette kompletten Libidoverlust haben und dass sich ihr Kiefer verschoben hätte oder sonst was. Nocebo ist besonders bei Finasterid real. Haben genügend qualitativ hochwertige Studien gezeigt. Und wenn man liest das jemand sich nach ein paar Wochen Finasterid für 10 Jahre etwas derart zerschießt dann sind wohl Zweifel mehr als angebracht. Und das heißt nicht, dass PFS nicht existent ist.

wenn ich mal Agranulozytose nach einer einzigen tablette metamizol als beispiel nehme....dann ist vieles möglich...natürlich keine kieferverschiebung ;)

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Biernot0815](#) on Wed, 02 Nov 2022 14:53:56 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

eddygodo schrieb am Wed, 02 November 2022 15:36Werter Biernot0815. Solche Zweifel sind gerechtfertigt, wenn man sich den Mist durchliest, den Leute teilweise online berichten. Im PropeciaHelp forum berichten Leute davon, dass sie nach einer (einzigen!) Tablette kompletten Libidoverlust haben und dass sich ihr Kiefer verschoben hätte oder sonst was. Nocebo ist besonders bei Finasterid real. Haben genügend qualitativ hochwertige Studien gezeigt. Und wenn man liest das jemand sich nach ein paar Wochen Finasterid für 10 Jahre etwas derart zerschießt dann sind wohl Zweifel mehr als angebracht. Und das heißt nicht, dass PFS nicht existent ist.

Tja, bei mir waren es am Ende 6 Tabletten. Dann bin ich wohl ein Spinner, für den die Kasse zahlt. Es beschäftigt sich der Ein oder Andere hier oder auf Propeciahelp nur noch mit seinen Beschwerden und jeder blaue Fleck ist dann ein Symptom. Natürlich ist das Unsinn, bedeutet aber nicht, dass damit 100% der Beschwerden Unsinn oder eine schwache Psyche sind. Aber von unserem Frank lese ich nur " Glaub ich nicht - kann es dann auch nicht geben"

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [eddygodo](#) on Wed, 02 Nov 2022 14:56:35 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Natürlich ist vieles möglich. Selbst ein einziger Apfel kann dich umbringen, wenn du eine Apfelallergie hast. Aber hier zu irgendwelchen Medikamenten raten, obwohl man die genaue Ursache nicht kennt und kein Arzt ist, ist einfach nicht richtig, finde ich. Vielleicht ist es ja nur Nocebo in diesem Fall? In ganz vielen Fällen bei Finasterid ist es das eben und dass das hier totgeschwiegen wird, verstehe ich überhaupt nicht. Und auch im PropeciaHelp Forum gibt es für den Nocebo Effekt keine Beachtung. Obwohl es im Zusammenhang mit Finasterid real ist und bewiesen wurde.

Und dann ist Franks Tipp einen Psychiater aufzusuchen auch nicht als Beleidigung aufzufassen sondern als echte Hilfe.

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Frank1970](#) on Wed, 02 Nov 2022 15:19:22 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Biernot0815 schrieb am Wed, 02 November 2022 15:53eddygodo schrieb am Wed, 02 November 2022 15:36Werter Biernot0815. Solche Zweifel sind gerechtfertigt, wenn man sich den Mist durchliest, den Leute teilweise online berichten. Im PropeciaHelp forum berichten Leute davon, dass sie nach einer (einzigem!) Tablette kompletten Libidoverlust haben und dass sich ihr Kiefer verschoben hätte oder sonst was. Nocebo ist besonders bei Finasterid real. Haben genügend qualitativ hochwertige Studien gezeigt. Und wenn man liest das jemand sich nach ein paar Wochen Finasterid für 10 Jahre etwas derart zerschießt dann sind wohl Zweifel mehr als angebracht. Und das heißt nicht, dass PFS nicht existent ist.

Tja, bei mir waren es am Ende 6 Tabletten. Dann bin ich wohl ein Spinner, für den die Kasse zahlt. Es beschäftigt sich der Ein oder Andere hier oder auf Propeciahelp nur noch mit seinen Beschwerden und jeder blaue Fleck ist dann ein Symptom. Natürlich ist das Unsinn, bedeutet aber nicht, dass damit 100% der Beschwerden Unsinn oder eine schwache Psyche sind. Aber von unserem Frank lese ich nur " Glaub ich nicht - kann es dann auch nicht geben"

Hallo

Der Zeitraum der Einnahme ist zu kurz.

So schnell remodelt sich kein Gewebe.

Fuer solch eine Veränderung bedarf es einem langandauernden Insulin Entzug durch DHT Unterdrückung.

Da so etwas viele Ursachen haben kann, u. A auch psychosomatische, habe ich ihm Ärzte empfohlen, die fuer taubheitsphaenomaene zuständig sind.

Es waere grundfalsch das jetzt ohne ärztliche Abklärung auf das Medikament zu schieben!!

Gruss
F

Subject: Aw: PFS - Was tun?
Posted by [Biernot0815](#) on Wed, 02 Nov 2022 15:23:20 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Wed, 02 November 2022 16:19Biernot0815 schrieb am Wed, 02 November 2022 15:53eddygodo schrieb am Wed, 02 November 2022 15:36Werter Biernot0815. Solche Zweifel sind gerechtfertigt, wenn man sich den Mist durchliest, den Leute teilweise online berichten. Im PropeciaHelp forum berichten Leute davon, dass sie nach einer (einzigen!) Tablette kompletten Libidoverlust haben und dass sich ihr Kiefer verschoben hätte oder sonst was. Nocebo ist besonders bei Finasterid real. Haben genügend qualitativ hochwertige Studien gezeigt. Und wenn man liest das jemand sich nach ein paar Wochen Finasterid für 10 Jahre etwas derart zerschießt dann sind wohl Zweifel mehr als angebracht. Und das heißt nicht, dass PFS nicht existent ist.

Tja, bei mir waren es am Ende 6 Tabletten. Dann bin ich wohl ein Spinner, für den die Kasse zahlt. Es beschäftigt sich der Ein oder Andere hier oder auf Propeciahelp nur noch mit seinen Beschwerden und jeder blaue Fleck ist dann ein Symptom. Natürlich ist das Unsinn, bedeutet aber nicht, dass damit 100% der Beschwerden Unsinn oder eine schwache Psyche sind. Aber von unserem Frank lese ich nur " Glaub ich nicht - kann es dann auch nicht geben"

Hallo

Der Zeitraum der Einnahme ist zu kurz.
So schnell remodelt sich kein Gewebe.
Fuer solch eine Veränderung bedarf es einem langandauernden Insulin Entzug durch DHT Unterdrückung.

Da so etwas viele Ursachen haben kann, u. A auch psychosomatische, habe ich ihm Ärzte empfohlen, die fuer taubheitsphaenomaene zuständig sind.

Es waere grundfalsch das jetzt ohne ärztliche Abklärung auf das Medikament zu schieben!!

Gruss
F

Uniklinik Münster, lieber Frank... seit 1,5 Jahren Uni Münster. Eine halbe DinA4 Seite Beschwerden und die Antwort " kenne ich alles". Ob die von der Uni auch mal zum Psychiater

sollten? Was meinst du???

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [pilos](#) on Wed, 02 Nov 2022 15:32:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Wed, 02 November 2022 17:19

Der Zeitraum der Einnahme ist zu kurz.
So schnell remodelt sich kein Gewebe.

es reicht aber nur eine methylierung/demethylierung in der dna.

ist der promotor blockiert....fehlen sofort botenstofe...

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Frank1970](#) on Wed, 02 Nov 2022 15:51:50 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Wed, 02 November 2022 16:32Frank1970 schrieb am Wed, 02 November 2022 17:19

Der Zeitraum der Einnahme ist zu kurz.
So schnell remodelt sich kein Gewebe.

es reicht aber nur eine methylierung/demethylierung in der dna.

ist der promotor blockiert....fehlen sofort botenstofe...

Meinst du nicht auch das hätte sich innerhalb von 10 Jahren danach wieder zurueckbilden muessen.

Ein junger Mann,, der hat doch noch hohes Regenerationspotential.

Subject: Aw: PFS - Was tun?
Posted by [Foxi](#) on Wed, 02 Nov 2022 15:55:57 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Wed, 02 November 2022 16:32Frank1970 schrieb am Wed, 02 November 2022 17:19

Der Zeitraum der Einnahme ist zu kurz.
So schnell remodelt sich kein Gewebe.

es reicht aber nur eine methylierung/demethylierung in der dna.

ist der promotor blockiert....fehlen sofort botenstoffe...

Und Schwups Histamin und MCAS....

Subject: Aw: PFS - Was tun?
Posted by [Frank1970](#) on Wed, 02 Nov 2022 15:59:47 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Biernot0815 schrieb am Wed, 02 November 2022 16:23Frank1970 schrieb am Wed, 02 November 2022 16:19Biernot0815 schrieb am Wed, 02 November 2022 15:53eddygodo schrieb am Wed, 02 November 2022 15:36Werter Biernot0815. Solche Zweifel sind gerechtfertigt, wenn man sich den Mist durchliest, den Leute teilweise online berichten. Im PropeciaHelp forum berichten Leute davon, dass sie nach einer (einzigen!) Tablette kompletten Libidoverlust haben und dass sich ihr Kiefer verschoben hätte oder sonst was. Nocebo ist besonders bei Finasterid real. Haben genügend qualitativ hochwertige Studien gezeigt. Und wenn man liest das jemand sich nach ein paar Wochen Finasterid für 10 Jahre etwas derart zerschießt dann sind wohl Zweifel mehr als angebracht. Und das heißt nicht, dass PFS nicht existent ist. Tja, bei mir waren es am Ende 6 Tabletten. Dann bin ich wohl ein Spinner, für den die Kasse zahlt. Es beschäftigt sich der Ein oder Andere hier oder auf Propeciahelp nur noch mit seinen Beschwerden und jeder blaue Fleck ist dann ein Symptom. Natürlich ist das Unsinn, bedeutet aber nicht, dass damit 100% der Beschwerden Unsinn oder eine schwache Psyche sind. Aber von unserem Frank lese ich nur " Glaub ich nicht - kann es dann auch nicht geben"

Hallo

Der Zeitraum der Einnahme ist zu kurz.
So schnell remodelt sich kein Gewebe.
Fuer solch eine Veränderung bedarf es einem langandauernden Insulin Entzug durch DHT Unterdrückung.

Da so etwas viele Ursachen haben kann, u. A auch psychosomatische, habe ich ihm Ärzte empfohlen, die fuer taubheitsphaenomaene zuständig sind.

Es waere grundfalsch das jetzt ohne ärztliche Abklärung auf das Medikament zu schieben!!

Gruss
F

Uniklinik Münster, lieber Frank... seit 1,5 Jahren Uni Münster. Eine halbe DinA4 Seite Beschwerden und die Antwort " kenne ich alles". Ob die von der Uni auch mal zum Psychiater sollten? Was meinst du???

Wenn das mit deinen 6 Tabletten kein Joke war....

Dann glaub ich dir das auch nicht.

Fin hemmt nur ein Isoenzym, bedeutet man hat trotzdem noch DHT..

Andersrum...

Viele Männer haben mit Sicherheit mal einen kurzfristigen DHT Einzug fuer eine Woche, oder einen Monat erlebt.

Man gibt Männern mit KHK auch Spiro.

Und das ist stärker als 1 mg Fin.

Und 1000 andere Beispiele.

Hoher Soja Konsum,....., und vieles hemmt DHT.

Seltsam das so etwas unter diesen Umständen noch nie aufgefallen ist.

Gruss
F

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [pilos](#) on Wed, 02 Nov 2022 16:02:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Wed, 02 November 2022 17:51pilos schrieb am Wed, 02 November 2022 16:32Frank1970 schrieb am Wed, 02 November 2022 17:19

Der Zeitraum der Einnahme ist zu kurz.
So schnell remodelt sich kein Gewebe.

es reicht aber nur eine methylierung/demethylierung in der dna.

ist der promotor blockiert....fehlen sofort botenstoffe...

Meinst du nicht auch das hätte sich innerhalb von 10 Jahren danach wieder zurueckbilden muessen.

Ein junger Mann,, der hat doch noch hohes Regenerationspotential.

wenn die veränderung in den nervenzellen ist (botenstoffe)...sieht es ziemlich mau aus....

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [mike](#). on Wed, 02 Nov 2022 16:08:31 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1720 schrieb am Tue, 01 November 2022 12:38Hi,

vor knapp 10 Jahren habe ich Finasterid eingenommen für einen Zeitraum von ca. 1 bis 2 Monaten. Bis es zu sexuellen Nebenwirkungen kam. Eine Sache ist bis heute geblieben und zwar eine Art Gefühllosigkeit der Eichel.

Über die letzten Jahre wurde die Sensitivität ein wenig besser. Kälte- und Wärme-Empfinden ist wenig bis gar nicht da.

Immer wenn ich zuvor nach Lösungsansätzen gesucht habe, kam ich zu dem gleichen Ergebnis und zwar dass es keine vielversprechenden Behandlungansätze gab. Die ersten Jahre habe ich noch darauf gehofft, dass es sich mit der Zeit bessert, was es zu einem gewissen Grad ja auch tut... aber ich würde das Ganze gerne aktiv angehen, wenn ich nur wüsste wie.

Blutwerte habe ich kürzlich testen lassen. Kann jemand dazu was sagen?

DHEA 12.5 ng/ml (1.11-10.62 ng/ml)

Testosteron 5.45 ng/ml (2.7 a 10.7)

Testosteron frei 32.34 pg/mL (8,3 - 40,1)

Prolaktin 14.12 ng/mL (2,5 - 17,0 ng/mL)

LH 3.3 mUI/mL (0.57-12.07 mUI/ml)

FSH 4.46 mUI/mL (0.95-11.95 mUI/ml)

T3 frei 3.80 pg/ml (1.58-3.91 pg/ml)

T4 frei 1.08 ng/dl (0,5 a 2,5)

TSH 1.57 uU/mL (0.4 - 3.7 uU/mL)

Mir kommt das Testosteron frei von ca 32 pg/ml eigenartig hoch vor?

12-20 pg/ml habe ich schon oft gesehen.

Wie ist dein SHBG?

Dein E2?

E2 Mangel macht auch Gefühlslos (in der Eichel, Nerven, psyche)

Wiederrum kann ich mir vorstellen, dass exogen 0.1 mg E2 tgl schon was bewirken ?

Subject: Aw: PFS - Was tun?
Posted by [pilos](#) on Wed, 02 Nov 2022 16:11:28 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Wed, 02 November 2022 18:08
Wiederrum kann ich mir vorstellen, dass exogen 0.1 mg E2 tgl schon was bewirken ?

zumindest testen

Subject: Aw: PFS - Was tun?
Posted by [Foxi](#) on Wed, 02 Nov 2022 16:15:31 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

pilos schrieb am Wed, 02 November 2022 17:02Frank1970 schrieb am Wed, 02 November 2022 17:51pilos schrieb am Wed, 02 November 2022 16:32Frank1970 schrieb am Wed, 02 November 2022 17:19

Der Zeitraum der Einnahme ist zu kurz.
So schnell remodelt sich kein Gewebe.

es reicht aber nur eine methylierung/demethylierung in der dna.

ist der promotor blockiert....fehlen sofort botenstoffe...

Meinst du nicht auch das hätte sich innerhalb von 10 Jahren danach wieder zurueckbilden muessen.

Ein junger Mann,, der hat doch noch hohes Regenerationspotential.

wenn die veränderung in den nervenzellen ist (botenstoffe)...sieht es ziemlich mau aus....

irgendwas hält die Zellen ständig entzündet.. jede Bewegung und geistige Anstrengung macht es schlimmer...

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [1720](#) on Thu, 03 Nov 2022 08:11:25 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Wed, 02 November 2022 17:081720 schrieb am Tue, 01 November 2022 12:38Hi,

vor knapp 10 Jahren habe ich Finasterid eingenommen für einen Zeitraum von ca. 1 bis 2 Monaten. Bis es zu sexuellen Nebenwirkungen kam. Eine Sache ist bis heute geblieben und zwar eine Art Gefühllosigkeit der Eichel.

Über die letzten Jahre wurde die Sensitivität ein wenig besser. Kälte- und Wärme-Empfinden ist wenig bis gar nicht da.

Immer wenn ich zuvor nach Lösungsansätzen gesucht habe, kam ich zu dem gleichen Ergebnis und zwar dass es keine vielversprechenden Behandlungsansätze gab. Die ersten Jahre habe ich noch darauf gehofft, dass es sich mit der Zeit bessert, was es zu einem gewissen Grad ja auch tut... aber ich würde das Ganze gerne aktiv angehen, wenn ich nur wüsste wie.

Blutwerte habe ich kürzlich testen lassen. Kann jemand dazu was sagen?

DHEA 12.5 ng/ml (1.11-10.62 ng/ml)

Testosteron 5.45 ng/ml (2.7 a 10.7)

Testosteron frei 32.34 pg/mL (8,3 - 40,1)

Prolaktin 14.12 ng/mL (2,5 - 17,0 ng/mL)

LH 3.3 mUI/mL (0.57-12.07 mUI/ml)

FSH 4.46 mUI/mL (0.95-11.95 mUI/ml)

T3 frei 3.80 pg/ml (1.58-3.91 pg/ml)

T4 frei 1.08 ng/dl (0,5 a 2,5)

TSH 1.57 uU/mL (0.4 - 3.7 uU/mL)

Mir kommt das Testosteron frei von ca 32 pg/ml eigenartig hoch vor?

12-20 pg/ml habe ich schon oft gesehen.

Wie ist dein SHBG?

Dein E2?

E2 Mangel macht auch Gefühlslos (in der Eichel, Nerven, psyche)

Wiederrum kann ich mir vorstellen, dass exogen 0.1 mg E2 tgl schon was bewirken ?

Jo, freies Testo zu hoch im Verhältnis zu Gesamttesto. Darum kann ich mir auch vorstellen, dass da was durcheinander ist. Oder die Testergebnisse sind falsch.

E2- und SHBG-Werte liegen mir nicht vor. Interessiert mich aber auch. Werde ich testen.

Mein Plan of Action ist jetzt erstmal Cialis-Generika besorgen und 3+ Monate durchziehen.

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Roko](#) on Thu, 03 Nov 2022 08:57:13 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kann man Cialis oder Sildenafil in kleiner Dosierung täglich nehmen, wenn man parallel RU-Lösung täglich und Finasterid oral 3-mal die Woche nimmt? Habe aktuell zwar keine Probleme aber wäre gut zu wissen, wenn wieder NW auftauchen.

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Frank1970](#) on Thu, 03 Nov 2022 13:34:41 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Wed, 02 November 2022 17:15pilos schrieb am Wed, 02 November 2022 17:02Frank1970 schrieb am Wed, 02 November 2022 17:51pilos schrieb am Wed, 02 November 2022 16:32Frank1970 schrieb am Wed, 02 November 2022 17:19

Der Zeitraum der Einnahme ist zu kurz.
So schnell remodelt sich kein Gewebe.

es reicht aber nur eine methylierung/demethylierung in der dna.

ist der promotor blockiert....fehlen sofort botenstofe...

Meinst du nicht auch das hätte sich innerhalb von 10 Jahren danach wieder zurueckbilden muessen.

Ein junger Mann,, der hat doch noch hohes Regenerationspotential.

wenn die veränderung in den nervenzellen ist (botenstoffe)...sieht es ziemlich mau aus....

irgendwas hält die Zellen ständig entzündet.. jede Bewegung und geistige Anstrengung macht es schlimmer...

DHT!

Ist bekannt dafür das es Entzündungen im System macht.

Vielleicht kriegst du die Upregulation nicht quitt?

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Foxy](#) on Thu, 03 Nov 2022 16:50:24 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Frank1970 schrieb am Thu, 03 November 2022 14:34Foxy schrieb am Wed, 02 November 2022 17:15pilos schrieb am Wed, 02 November 2022 17:02Frank1970 schrieb am Wed, 02 November 2022 17:51pilos schrieb am Wed, 02 November 2022 16:32Frank1970 schrieb am Wed, 02 November 2022 17:19

Der Zeitraum der Einnahme ist zu kurz.
So schnell remodelt sich kein Gewebe.

es reicht aber nur eine methylierung/demethylierung in der dna.

ist der promotor blockiert....fehlen sofort botenstoffe...

Meinst du nicht auch das hätte sich innerhalb von 10 Jahren danach wieder zurueckbilden muessen.

Ein junger Mann,, der hat doch noch hohes Regenerationspotential.

wenn die veränderung in den nervenzellen ist (botenstoffe)...sieht es ziemlich mau aus....

irgendwas hält die Zellen ständig entzündet.. jede Bewegung und geistige Anstrengung macht es schlimmer...

DHT!

Ist bekannt dafür das es Entzündungen im System macht.

Vielleicht kriegst du die Upregulation nicht quitt?

sieht bei mir eher aus wie Histamin Mastzellenprobleme....

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [mike.](#) on Thu, 03 Nov 2022 17:02:58 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

oder Missverhältnis DHT:E2

DHT alleine verhält sich ganz anders.. mehr E2 dazu und es wird entzündlich

weniger E2 es wird beruhigt?

es gibt ein paar mixkonstellationen, zb DHT 600 pg/ml zu E2 120 pg/ml ... da brennt die haut überall - extra Cortisol lindert..ist aber nicht die ursache und nicht die lösung

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Foxi](#) on Thu, 03 Nov 2022 17:25:14 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Thu, 03 November 2022 18:02

oder Missverhältnis DHT:E2

DHT alleine verhält sich ganz anders.. mehr E2 dazu und es wird entzündlich

weniger E2 es wird beruhigt?

es gibt ein paar mixkonstellationen, zb DHT 600 pg/ml zu E2 120 pg/ml ... da brennt die haut überall - extra Cortisol lindert..ist aber nicht die ursache und nicht die lösung

ich verbrenne grade wieder, der ganze Körper als ob innerlich jede einzelne Zelle brennt,

schmerzen überall

das ist nur noch Unerträglich... dazu der krasse dröhnende Kopf Hirnnebel und Tinnitus...
der Körper läuft Amok sobald ich morgens die Augen aufmache...

ich denk das es eine Mastzellenerkrankung ist, und das hat Fin ausgelöst...event. Gendefekt....

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Foxi](#) on Thu, 03 Nov 2022 17:28:51 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

alles wie

https://www.spektrum.de/news/long-covid-das-raetsel-um-den-brain-fog/2072166?utm_term=Autofeed&utm_medium=Social&utm_source=Facebook&fbclid=IwAR1FckkbW9aDTgPsPAhb3qgy5HifseBT93diOu3fhEkI89qmgI9uJTPBoq8#Echobox=1667460247

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Kay89](#) on Fri, 04 Nov 2022 14:36:09 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Wie hier schon wieder dahergeschwurbelt wird von Leuten, die im echten Leben Taxi fahren oder Pizzen backen..

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [mike.](#) on Fri, 04 Nov 2022 16:31:04 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kay89 schrieb am Fri, 04 November 2022 15:36Wie hier schon wieder dahergeschwurbelt wird von Leuten, die im echten Leben Taxi fahren oder Pizzen backen..

So so

Pizza backen ist was schönes. Taxi fahren auch. :arrow:

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Frank1970](#) on Fri, 04 Nov 2022 18:40:49 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Foxi schrieb am Thu, 03 November 2022 18:25mike. schrieb am Thu, 03 November 2022 18:02

oder Missverhältnis DHT:E2

DHT alleine verhält sich ganz anders.. mehr E2 dazu und es wird entzündlich

weniger E2 es wird beruhigt?

es gibt ein paar mixkonstellationen, zb DHT 600 pg/ml zu E2 120 pg/ml ... da brennt die haut überall - extra Cortisol lindert..ist aber nicht die ursache und nicht die lösung

ich verbrenne grade wieder, der ganze Körper als ob innerlich jede einzelne Zelle brennt, schmerzen überall

das ist nur noch Unerträglich... dazu der krasse dröhnende Kopf Hirnnebel und Tinnitus... der Körper läuft Amok sobald ich morgens die Augen aufmache...

ich denk das es eine Mastzellenerkrankung ist, und das hat Fin ausgelöst...event. Gendefekt....

DHT brennt auch Foxi.

Du warst es lange los und der Körper hatte sich dran gewöhnt.

Jetzt ist es wieder da, und das vielleicht plus mehr Rezeptoren in einigen Geweben?

Dht müsste auch Mastzellausschüttung begünstigen.

Alles was Entzündungen begünstigt tut das.

Muss nicht so sein, aber wer weiß?

Die Bedeutung der Sexual hormone wird leider immer noch gnadenlos unterschätzt.

Gruss

Frank

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Kay89](#) on Fri, 04 Nov 2022 21:06:19 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Fri, 04 November 2022 17:31Kay89 schrieb am Fri, 04 November 2022 15:36Wie hier schon wieder dahergeschwurbelt wird von Leuten, die im echten Leben Taxi fahren oder Pizzen backen..

So so

Pizza backen ist was schönes. Taxi fahren auch. :arrow:

Hat auch niemand abgestritten. Aber würdest Du über ne Brücke Fahren, die so jemand konstruiert hat, weil er sich im Internet irgendwas zusammengelesen hat? ...

Ich war heute erst bei einem HNO Arzt und habe mich bzgl. der Risiken einer Nasenscheidewandkorrektur aufklären lassen. Obwohl er seit 20 Jahren Oberarzt ist und ebensolange Erfahrung in der Durchführung dieser (Routine)-OP hat, war da diese Zurückhaltung, der Respekt vor dem unbekanntem Wissen über dieses Komplexe System Mensch und trotzdem die Warnung, dass ein solcher Eingriff auch schief gehen kann, dass eine Vollnarkose schief gehen kann, auch wenn er dies noch nie erlebt hat...

Hier wird so reduktionistisch, so selbstverständlich monokausal über so komplexe Systeme dahergeschwafelt (ja klar, du hast Symptom X also fehlt Dir Hormon Y dazu noch etwas Salz und Zucker und dein PFS Problem ist gelöst), das findet man nur bei Quacksalbern. Diese absolute Überzeugung etwas besser Verstanden und durchschaut zu haben, als das wissenschaftliche Kollektiv. In keiner einzigen Vorlesung bei auch nur irgendeinem Professor habe ich diese Besserwisserei erlebt.

Experten machen es sich nie so einfach. Mit dem Wissen steigt die Zurückhaltung, weil das Wissen um unbekanntes Wissen stiegt. Mit dem Halbwissen wächst die Überzeugung und die Überheblichkeit. Alles hier beschrieben <https://de.wikipedia.org/wiki/Dunning-Kruger-Effekt>

Mit meinem Text meine ich nicht eine spezielle Person hier im Thread, sondern mehrere, den allgemeinen Tenor.

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [mike](#). on Fri, 04 Nov 2022 21:25:11 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Experten

Die machen gar nichts

Die lassen die Leute an PFS verrecken

Foxi hat zusätzlich eine Hypophyseninduffizienz

Da ist lange kein Experte drauf gekommen

Vorallem muss dringend Cortisol genommen werden.. Ansonsten kann das tödlich sein.. In der Zeit wo kaum oder kein Cortisol da war waren überall Entzündungen

Darum die Probleme jetzt...

Er ist da selbst drauf gekommen. Mittlerweile gibt es meines Wissens diagnosen (wenn mich nicht alles täuscht hat er das mal erwähnt)

Subject: Aw: PFS - Was tun?
Posted by [Foxi](#) on Fri, 04 Nov 2022 22:01:33 GMT
[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

mike. schrieb am Fri, 04 November 2022 22:25

Experten

Die machen gar nichts

Die lassen die Leute an PFS verrecken

Foxi hat zusätzlich eine Hypophyseninduffizienz

Da ist lange kein Experte drauf gekommen

Vorallem muss dringend Cortisol genommen werden.. Ansonsten kann das tödlich sein.. In der Zeit wo kaum oder kein Cortisol da war waren überall Entzündungen

Darum die Probleme jetzt...

Er ist da selbst drauf gekommen. Mittlerweile gibt es meines Wissens diagnosen (wenn mich nicht alles täuscht hat er das mal erwähnt)

Hypophyseninnsuffizienz wurde wieder bestätigt...
beim letzten CRH Test die ist so gut wie tot, keine Rückmeldung mehr...

mein Körper ist vor lauter Entzündungen und Allergien nur noch taub... komm mir vor wie ein Unbeweglicher Stein... alles taub der ganze Körper... in dem Video hat der auch gesagt es hat sich irgendwie ausgebreitet...wie von Zelle zu Zelle...

meine Hände sind trocken meine Haut wie Teflon...
Cortisolmangel macht auch trockene Haut, wird besser bei ausreichend Cortison...

ein Leben wir im Horrorfilm jeden Tag jede Nacht...

mein größter Fehler in meinem Leben, diesen Mist jeh angefasst zu haben...

und ja Experten ist das egal ich hab überall Hilfe gesucht, auch in Erlangen...
die versuchen gar nicht zu helfen, man wird mit bedauern weggeschickt...
hat ja keinen IDC Code.... wahrscheinlich gehts ums Geld...

war gestern bei einem Urologen, der hat gesagt genau deshalb verschreib ich
das Zeug kaum mehr... aber auch keine Hilfe....

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [lce tea](#) on Fri, 04 Nov 2022 23:35:30 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kay89 schrieb am Fri, 04 November 2022 22:06mike. schrieb am Fri, 04 November 2022
17:31Kay89 schrieb am Fri, 04 November 2022 15:36Wie hier schon wieder dahergeschwurbelt
wird von Leuten, die im echten Leben Taxi fahren oder Pizzen backen..
So so

Pizza backen ist was schönes. Taxi fahren auch. :arrow:
Hat auch niemand abgestritten. Aber würdest Du über ne Brücke Fahren, die so jemand
konstruiert hat, weil er sich im Internet irgendwas zusammengelesen hat? ...

Ich war heute erst bei einem HNO Arzt und habe mich bzgl. der Risiken einer
Nasenscheidewandkorrektur aufklären lassen. Obwohl er seit 20 Jahren Oberarzt ist und
ebensolange Erfahrung in der Durchführung dieser (Routine)-OP hat, war da diese
Zurückhaltung, der Respekt vor dem unbekanntem Wissen über dieses Komplexe System
Mensch und trotzdem die Warnung, dass ein solcher Eingriff auch schief gehen kann, dass eine
Vollnarkose schief gehen kann, auch wenn er dies noch nie erlebt hat...

Hier wird so reduktionistisch, so selbstverständlich monokausal über so komplexe Systeme
dahergeschwafelt (ja klar, du hast Syptom X also fehlt Dir Hormon Y dazu noch etwas Salz und
Zucker und dein PFS Problem ist gelöst), das findet man nur bei Quacksalbern. Diese absolute
Überzeugung etwas besser Verstanden und durchschaut zu haben, als das wissenschaftliche
Kollektiv. In keiner einzigen Vorlesung bei auch nur irgendeinem Professor habe ich diese
Besserwisserei erlebt.

Experten machen es sich nie so einfach. Mit dem Wissen steigt die Zurückhaltung, weil das
Wissen um unbekanntes Wissen steigt. Mit dem Halbwissen wächst die Überzeugung und die
Überheblichkeit. Alles hier beschrieben <https://de.wikipedia.org/wiki/Dunning-Kruger-Effekt>

Mit meinem Text meine ich nicht eine spezielle Person hier im Thread, sondern mehrere, den
allgemeinen Tenor.

Sehr guter Text, kann dem nur voll und ganz zustimmen?

Grade so Hormonsachen stehen auch echt widersprüchliche Sachen und einfach viel zu viel

Geschwafel, mal braucht man das dann wieder das dann irrt man sich nach paar Wochen und man braucht doch das. Das hilft doch keinem und verwirrt nur.

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Frank1970](#) on Sat, 05 Nov 2022 08:39:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Es gibt da draußen keine Experten fuer Erkrankungen wie PSF oder AGA, oder long Covid, post Vac..... .

Die findet man aber hier.....

Wenn wir Blutwerte haben, koennen wir den Leuten helfen.
Das ist dann die Aufgabe des Arztes..., ein Blutbild zu erstellen.
Im Vorfeld koennen wir den Weg weisen.

Mach mal eine Umfrage ob hier jemals jemand Hilfe vom Arzt bekommen hat....

Gruss
F

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Frank1970](#) on Sat, 05 Nov 2022 09:57:38 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Kay89 schrieb am Fri, 04 November 2022 22:06mike. schrieb am Fri, 04 November 2022 17:31Kay89 schrieb am Fri, 04 November 2022 15:36Wie hier schon wieder dahergeschwurbelt wird von Leuten, die im echten Leben Taxi fahren oder Pizzen backen..
So so

Pizza backen ist was schönes. Taxi fahren auch. :arrow:
Hat auch niemand abgestritten. Aber würdest Du über ne Brücke Fahren, die so jemand konstruiert hat, weil er sich im Internet irgendwas zusammengelesen hat? ...

Ich war heute erst bei einem HNO Arzt und habe mich bzgl. der Risiken einer Nasenscheidewandkorrektur aufklären lassen. Obwohl er seit 20 Jahren Oberarzt ist und ebensolange Erfahrung in der Durchführung dieser (Routine)-OP hat, war da diese Zurückhaltung, der Respekt vor dem unbekanntem Wissen über dieses Komplexe System Mensch und trotzdem die Warnung, dass ein solcher Eingriff auch schief gehen kann, dass eine Vollnarkose schief gehen kann, auch wenn er dies noch nie erlebt hat...

Hier wird so reduktionistisch, so selbstverständlich monokausal über so komplexe Systeme

dahergeschwafelt (ja klar, du hast Symptom X also fehlt Dir Hormon Y dazu noch etwas Salz und Zucker und dein PFS Problem ist gelöst), das findet man nur bei Quacksalbern. Diese absolute Überzeugung etwas besser Verstanden und durchschaut zu haben, als das wissenschaftliche Kollektiv. In keiner einzigen Vorlesung bei auch nur irgendeinem Professor habe ich diese Besserwisserei erlebt.

Experten machen es sich nie so einfach. Mit dem Wissen steigt die Zurückhaltung, weil das Wissen um unbekanntes Wissen stieg. Mit dem Halbwissen wächst die Überzeugung und die Überheblichkeit. Alles hier beschrieben <https://de.wikipedia.org/wiki/Dunning-Kruger-Effekt>

Mit meinem Text meine ich nicht eine spezielle Person hier im Thread, sondern mehrere, den allgemeinen Tenor.

Ach Kay

Ist nicht alles lückenlos abgesichert... :)

D. H Jeder kommt traurig rein, und geht strahlend geheilt wieder raus...

So etwas gibt es nur in bayrischen Krankenhausserien im ZDF oder auf RTL

Oder in diesen alten Filmen mit Theo Lingen....

Es gibt so unendlich grosse Lücken in der Medizin.

Ganz ganz besonders im Bereich der Hormone, und immunspezifischen Erkrankungen.

Es waere naiv etwas anderes anzunehmen....

Einzig kompetent sehe ich hier einige Anti Aging Mediziner.

Denn fast jede Erkrankung hat ihre Ursache bei den Hormonen, die uns auch altern lassen. Selbst das neue Covid 19.

Und die Kosten richtig Asche!

Also nicht Fuer jedem erschwinglich.

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [1720](#) on Wed, 02 Aug 2023 11:15:54 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Update:

Habe 6 Monate 2,5 mg Tadalafil täglich genommen. Klarer Effekt auf Erektionen, aber kaum Wirkung auf Sensitivität (mein eigentliches Problem).

Dann auf 5mg täglich umgestellt seit 1,5 Monaten. Jetzt tut sich auch was hinsichtlich Sensitivität, wobei es schwankt. Aber immerhin gut zu sehen, dass ein Effekt da ist und da sein kann und nicht alles für immer verloren ist.

Allerdings... habe ich immer häufiger Sodbrennen. Glaube mittlerweile, dass es vom Tadalafil kommt. Nehme aber auch noch nen Haufen andere Nahrungsergänzungsmittel (Vitamin C, Vitamin D, Zink, Omega 3, Tryptophan, AAKG, Biotin).

Will jetzt erstmal alles absetzen und Sodbrennen in den Griff kriegen.

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [Foxi](#) on Wed, 02 Aug 2023 13:37:36 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1720 schrieb am Wed, 02 August 2023 13:15Update:

Habe 6 Monate 2,5 mg Tadalafil täglich genommen. Klarer Effekt auf Erektionen, aber kaum Wirkung auf Sensitivität (mein eigentliches Problem).

Dann auf 5mg täglich umgestellt seit 1,5 Monaten. Jetzt tut sich auch was hinsichtlich Sensitivität, wobei es schwankt. Aber immerhin gut zu sehen, dass ein Effekt da ist und da sein kann und nicht alles für immer verloren ist.

Allerdings... habe ich immer häufiger Sodbrennen. Glaube mittlerweile, dass es vom Tadalafil kommt. Nehme aber auch noch nen Haufen andere Nahrungsergänzungsmittel (Vitamin C, Vitamin D, Zink, Omega 3, Tryptophan, AAKG, Biotin).

Will jetzt erstmal alles absetzen und Sodbrennen in den Griff kriegen.

Viele leiden unter Histaminintoleranz nach finasterid..... das erklärt da Sodbrennen....

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [krx](#) on Wed, 02 Aug 2023 16:50:03 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

1720 schrieb am Wed, 02 August 2023 13:15Update:

Habe 6 Monate 2,5 mg Tadalafil täglich genommen. Klarer Effekt auf Erektionen, aber kaum Wirkung auf Sensitivität (mein eigentliches Problem).

Dann auf 5mg täglich umgestellt seit 1,5 Monaten. Jetzt tut sich auch was hinsichtlich Sensitivität, wobei es schwankt. Aber immerhin gut zu sehen, dass ein Effekt da ist und da sein kann und nicht alles für immer verloren ist.

Allerdings... habe ich immer häufiger Sodbrennen. Glaube mittlerweile, dass es vom Tadalafil kommt. Nehme aber auch noch nen Haufen andere Nahrungsergänzungsmittel (Vitamin C, Vitamin D, Zink, Omega 3, Tryptophan, AAKG, Biotin).

Will jetzt erstmal alles absetzen und Sodbrennen in den Griff kriegen.
Teil die Tada auf 2x2.5mg morgens und abends auf.

Vakuumpumpe täglich für 2x10 min hilft auch.

PGE1 (Alprostadil) Injektionen 2x wöchentlich wäre dann die Kanone (die du nicht brauchst).

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [1720](#) on Wed, 02 Aug 2023 19:58:43 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Teil die Tada auf 2x2.5mg morgens und abends auf.

Danke dir erstmal für deine Vorschläge. Sodbrennen hatte ich auch bei 2,5mg täglich von daher würde 2x2,5mg denke ich nichts bringen, mal abgesehen von der lamgen Halbwertszeit.

Wenn dann weniger als 2,5mg pro Tag aber ich hatte die gewünschte Wirkung ja erst ab 5mg pro Tag.

Zitat:Vakuumpumpe täglich für 2x10 min hilft auch

Hilft auch, aber bei was genau? Wirkt sich das auch auf die Empfindlichkeit aus? Kenne mich da gar nicht aus, wenn du Infos hast, gerne her damit.

Zitat:PGE1 (Alprostadil) Injektionen 2x wöchentlich wäre dann die Kanone (die du nicht brauchst).

Auch eine Idee, Alprostadil scheint zumindest weniger für Sodbrennen bekannt zu sein

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [dennybm](#) on Tue, 07 Nov 2023 18:42:55 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Hey 1720,

Du meinstest ja du hast 2 Monate fin genommen und denn seit 10 Jahren mit Nebenwirkungen zu kämpfen?

Welche waren das denn direkt? Komplette Impotenz oder was war alles dabei?

Will auch anfangen und habe natürlich gut schiss vor den Nebenwirkungen. Aber was anderes bleibt mir ja wohl nicht übrig beim Haarausfall :(

LG

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [1720](#) on Wed, 08 Nov 2023 15:37:34 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Zitat:Du meintest ja du hast 2 Monate fin genommen und denn seit 10 Jahren mit Nebenwirkungen zu kämpfen?

Welche waren das denn direkt? Komplette Impotenz oder was war alles dabei?

Zitat:Hey 1720,

Du meintest ja du hast 2 Monate fin genommen und denn seit 10 Jahren mit Nebenwirkungen zu kämpfen?

Welche waren das denn direkt? Komplette Impotenz oder was war alles dabei?

Will auch anfangen und habe natürlich gut schiss vor den Nebenwirkungen. Aber was anderes bleibt mir ja wohl nicht übrig beim Haarausfall

LG

Die Sensitivitätsprobleme standen auch am Anfang im Vordergrund. Plus schwächere Erektionen plus keine Morgenlatte mehr.

Deine Entscheidung solltest du meiner Meinung aber nicht davon abhängig machen, welche Nebenwirkungen einzelne Personen bekommen oder nicht bekommen. Bei dir kann es ganz anders kommen, sowohl im positiven als auch negativen Sinne. Im Zweifelsfall eher nicht nehmen und du bist auf der sicheren Seite.

Subject: Aw: PFS - Was tun?

Posted by [1720](#) on Tue, 23 Jan 2024 08:52:48 GMT

[View Forum Message](#) <> [Reply to Message](#)

Update: Seit Oktober kein Cialis mehr genommen. Die Einnahme hat eine deutliche Besserung gebracht und ein Teil der positiven Effekte ist definitiv auch nach dem Absetzen geblieben. Ich wollte jetzt nach längerer Pause eigentlich wieder für mehrere Monate anfangen, zwischenzeitlich wurde bei mir allerdings ein grenzwertig hoher Augeninnendruck festgestellt (genetisch vorbelastet). Darum ist mir Cialis vorerst zu riskant.

Aktuell nehme ich Arginin (AAKG) und L-Citrullin (plus noch paar weitere Sachen wie Vitamin D, Omega 3, L-Carnitin). Ernährung insgesamt überwiegend gesund und ausgewogen. Mehrmals Gym pro Woche.

Für weitere Tipps, Ideen, Vorschläge wäre ich sehr dankbar.
